

- **Stadtwerke Erkrath unterstützen ihre Kunden mit Hochwasser-Scheck**
- **Hochwasser kann zu erhöhtem Strom- und Wasserverbrauch bei den Aufräumarbeiten führen**

**Erkrath.** Das Unwetter hat auch in Erkrath Bilder der Verwüstung zurückgelassen und die Aufräumarbeiten haben in den Stadtteilen bereits begonnen. Bei vielen Betroffenen mit einem Wasserschaden kann es in dieser Zeit zu einem erhöhten Strom- und Wasserverbrauch kommen. Hier möchten die Stadtwerke Erkrath betroffene Kunden mit einem Hochwasser-Scheck unter die Arme greifen und unterstützen.

„Auch wir von den Stadtwerken haben in den zurückliegenden Tagen fleißig mit in Erkrath angepackt, um die Folgen des katastrophalen Hochwassers zu beseitigen. Über viele Menschen in den betroffenen Stadtgebieten ist schweres Leid hereingebrochen und sie erfahren großartige Hilfe aus der Bevölkerung. Mit dem Hochwasser-Scheck möchten wir zusätzlich einen kleinen Beitrag leisten und unsere Kunden unterstützen. Somit kann zumindest ein Teil des erhöhten Strom- und Wasserverbrauchs kompensiert werden“, so Gregor Jeken, Geschäftsführer der Stadtwerke Erkrath.

Betroffene Kunden werden gebeten sich mit den Stadtwerken Erkrath in Verbindung zu setzen. Hierzu können die Kunden direkt per E-Mail an [hochwasser@stadtwerke-erkath.de](mailto:hochwasser@stadtwerke-erkath.de) oder telefonisch unter 02104 943 60 70 Kontakt aufnehmen.

Hierzu benötigen die Stadtwerke Erkrath folgende Informationen:

- Name
- Kundennummer
- Strom-Zählernummer
- Anschrift bzw. die Etage bei Mehrfamilienhäusern,

sowie eine kurze Beschreibung des entstandenen Schadens.

Mit dem Hochwasser-Scheck erhalten die Kunden der Stadtwerke am Ende des Jahres eine Gutschrift auf die Jahresabrechnung.

### Über die Stadtwerke Erkrath:

Die Stadtwerke Erkrath GmbH befindet sich zu 100% in Kommunalbesitz. Das Unternehmen versorgt heute über 29.000 Haushalte sowie Gewerbe und Dienstleister im Raum Erkrath mit Ökostrom, Gas und Trinkwasser. Neben einer Erdgastankstelle an der Max-Planck-Straße 81 in Erkrath betreiben die Stadtwerke elf E-Ladestationen. Seit 2017 sind die Stadtwerke Anbieter von Telekommunikation unter der Marke Lichtwelle Erkrath. Außerdem sind sie Eigentümer und Betreiber der Straßenbeleuchtung in Erkrath sowie des attraktiven Neanderbades, das im Jahr 2006 eröffnet wurde. Seit 2012 haben die Stadtwerke Erkrath eine Beteiligung zu einem Drittel an der Neander Energie GmbH, und seit 2016 ist das Unternehmen an der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG (TEE) mit einer Einlage von 2,244 Mio. Euro beteiligt.

Der Jahresumsatz 2019 lag bei ca. 41,9 Mio. €, der Jahresüberschuss bei ca. 2,2 Mio. €. Der Betrieb hat 101 Mitarbeiter und wird seit Juli 2009 von Geschäftsführer Gregor Jeken geleitet. Die Stadtwerke verfügen über ein eigenes Blockheizkraftwerk, das bis zu 70 Mio. kWh Strom und 76 Mio. kWh Wärme im Jahr erzeugt.

<b><u>Pressekontakt:</u></b>  <b>Stadtwerke Erkrath GmbH</b> Gruitener Straße 27 40699 Erkrath  <a href="http://www.stadtwerke-erkraht.de">www.stadtwerke-erkraht.de</a>	<b><u>Ansprechpartner</u></b>  Petra Behrens (Mo - Do 8.00 - 13.00h) Tel. 02104 - 943 60 98 <a href="mailto:petra.behrens@stadtwerke-erkraht.de">petra.behrens@stadtwerke-erkraht.de</a>  Dörte Hellbusch (Mo - Fr 8.30 - 12.30h), Tel. 02104 – 943 60 915 <a href="mailto:doerte.hellbusch@stadtwerke-erkraht.de">doerte.hellbusch@stadtwerke-erkraht.de</a>
--	---